

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892**

23 (24.1.1892) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 23. Zweites Blatt.

Sonntag den 24. Januar

1892.

## Program

zur  
Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers Wilhelm II.  
Mittwoch den 27. Januar 1892.

### Am Vortage:

Abends 8 1/2 Uhr: Schulfest in den verschiedenen Schulen der Stadt.  
großer Zapfenstreich von der Infanterie-Kaserne aus.

### Am Festtage:

Morgens 7 Uhr: Festgeläute und Abgabe von 101 Kanonenschüssen durch die Feuerwehr.  
Morgens 8 Uhr: Choralmusik von den Thürmen der evangelischen Stadtkirche und des Rathhauses.  
Vormittags 10 Uhr: Festgottesdienst in den verschiedenen Kirchen der Stadt; unmittelbar darauf:  
Vormittags 11 Uhr: große Parade der Garnison zu Fuß auf dem Marktplatz unter Abgabe von 101 Salutschüssen.  
Nachmittags 2 Uhr: Festessen im Museum.  
Abends: 7 Uhr: Festvorstellung im Großh. Hoftheater bei festlich beleuchtetem Hause: „Curyanthe“, große romantische Oper in 3 Akten von Karl Maria von Weber.

Karlsruhe, den 22. Januar 1892.

Der Stadtrat.

Lauter.

Schumacher.

31.

### Bekanntmachung.

Die Beiträge zur reichsgesetzlichen Gemeindekrankenversicherung (Arbeiterkrankenklasse), zur landesgesetzlichen Gemeindekrankenversicherung (Dienstbotenkrankenklasse), sowie die Beiträge zur Invaliditäts- und Altersversicherung für das IV. Quartal 1891 sind in der Zeit vom 23. Januar bis einschließlich 1. Februar d. J.

bei der städtischen Krankenversicherungskasse — Rathaus, nordwestlicher Flügel, 2. Stock, Eingang von der Zähringerstraße — zu bezahlen.  
Zu der gleichen Zeit sind auch die Beiträge der im Stadtheil Mühlburg wohnenden Arbeitgeber und Dienstherren an Verbrauchsteuerheber S o l l i n g baselbst, Hardtsstraße Nr. 3, zu bezahlen.

Beiträge, welche nach Ablauf dieser Zeit nicht bezahlt sind, werden durch einen Gemeinbediener gegen eine Ganggebühr von 10 Pfg. abgeholt.

Das Geschäftszimmer der Kasse ist geöffnet Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Karlsruhe, den 23. Januar 1892.

Krankenversicherungs-Kommission.

Schnebler.

Reubel.

### Evangelische Kirchengemeinde.

Zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Deutschen Kaisers findet am  
Mittwoch den 27. Januar ds. Js., Vormittags 10 Uhr,  
ein Festgottesdienst in der evangelischen Stadtkirche statt, wozu wir unsere Gemeindeglieder einladen.  
Wir bemerken dabei, daß für die Civilgemeinde die linke Seite der Kirche vom Altar aus im Schiff  
und die untere Empore bestimmt ist, während die rechte Seite im Schiff mit den üb. ligen Emporen  
dem Militär vorbehalten wird.

Karlsruhe, den 23. Januar 1892.

Evang.-protest. Kirchengemeinderath.

Schmidt.

21.

### Freiwillige Feuerwehr.

#### I. Compagnie.

Montag den 25. d. M., Abends 8 Uhr, Compagnieverammlung bei Kamerad E. Bertsch,  
zum Hilsch.

II. Schlachter.

### Freiwilliges Krankenträger-Corps des Karlsruher Männerhilfsvereins.

Die neu angeworbene Mannschaft wird heute den 24. Januar, zwischen 10 und 11 Uhr, in  
der Gartenstraße 47 eingeleitet. Anmeldungen zum Beitritt können noch baselbst gemacht werden.  
Die erste Uebungsfunde ist Dienstag den 26. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, in der Turnhalle der Köhler  
Mädchenschule, Seefensstraße 14.

Das Kommando.

### Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen der Stadt Karlsruhe.

Die Beiträge zur Kranken-, Invaliditäts- und Altersversicherung für das IV. Quartal  
1891 sind Seitens der Herren Arbeitgeber in der Zeit vom 23. Januar bis mit 1. Februar d. J.,  
vormittags von 8 bis 12 und nachmittags von 2 bis 5 Uhr, an unsern Rechnungs- und Kassens-  
führer Herrn Stadtverordneter Sachs im Rathaus, Zimmer Nr. 10, einzuzahlen.

Nach §. 32 der Statuten werden Beiträge, welche innerhalb der angegebenen Zeit nicht bezahlt  
sind, durch den Kassenboten gegen eine Ganggebühr von 10 Pfg. eingezogen.

Karlsruhe, den 23. Januar 1892.

Der Vorstand.

31.

Rudolf Meck.

Spohn.

### Steigerungs-Ankündigung.

Donnerstag, den 4. Februar 1892,

Nachmittags 3 Uhr,

werden im Kommissariatszimmer des Rathhauses in  
Karlsruhe die nachbeschriebenen, dem Schmied Jo-  
hann Glock dahier gehörigen Liegenschaften der  
Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Ver-  
fügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt  
und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn  
wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

A.  
N. S. B. VI. 893. Das in der Stein-  
straße dahier unter Nr. 2, einerseits  
neben Blechner Josef Fuller, andererseits  
neben dem israelit. Hospital gelegene  
dreistöckige Wohnhaus mit Kniestock  
und Seitenbau sammt aller liegen-  
schaftlichen Zugehörde, einschließlich  
des Grund und Bodens, geschätzt zu 23000 M.

B.  
N. S. B. XVII. 3505. Das in der  
Schwanenstraße dahier unter Nr. 32,  
einerseits neben Blechner Josef Fuller,  
andererseits neben dem israelit. Hospi-  
tal gelegene vierstöckige Wohnhaus  
mit Seitenbau sammt aller liegen-  
schaftlichen Zugehörde, einschließ-  
lich des Grund und Bodens, geschätzt zu 23000 M.

Die näheren Steigerungsbedingungen können  
inzwischen in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 117  
dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1891.

E. Fränkl,

Groß. Notar.

31.

### Sofienstraße 53,

nabe der Westendstraße, ist der 1. Stock, bestehend  
aus 5 Zimmern, und der 2. Stock, bestehend aus  
6 Zimmern, Mansarden, Gärtchen und sonstigem  
Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzu-  
sehen zwischen 10 und 12 Uhr und Nachmittags von 2  
bis 4 Uhr. Näheres Schloßplatz 17, parterre links.

21.

### Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 26. d. M., Nachmittags 2 Uhr beendend, werden Waldhornstraße 61 im 3. Stock die zum Nachlaß des † Karl Heß, Schriftführer dahier, gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

5 Betten, 1 Kinderbett, Bettzeug, Manneskleider, 2 Obfsonnieren, 1 zweiflügeliger Schrank, Kommoden, Tische, Stühle, 1 Nachttisch, Spiegel und Bilder, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank, Küchengeräth und sonstiger Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. **J. B. M. Wirnser, Baienrichter.** Karlsruhe, den 23. Januar 1892.

### Steigerungs-Ankündigung.

Freitag den 5. Februar d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, wird im Kommissionenzimmer des Rathhauses in Karlsruhe die nachbeschriebene, den Fräul. in Amalia und Anna Abt allda gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

R. G. B. II. 185 o. Das in der Marienstraße dahier unter Nr. 34, neben Lokomotivführer Engler und in der Schützenstraße neben Bäcker Holz und Kaufmann Meiser gelegene dreistöckige Eckhaus mit anstößendem, früher als Einfahrt benutztem Wehzeiladen und vierstöckigem Seitenbau sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, jedoch mit Ausschluss des über der früheren Einfahrt befindlichen, zum Hause Marienstraße 36 gehörigen Ueberbaues, geschätzt zu 46 000 M. Die näheren Steigerungsbedingungen können inwischen in meinem Amtszimmer, Kaiserstr. 117 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, 2. Januar 1892. **E. Fräulin,** Großh. Notar.

### Steigerungs-Ankündigung.

Samstag den 6. Februar d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, wird im Kommissionenzimmer des Rathhauses in Karlsruhe die nachbeschriebene, dem Kohlenhändler Erhard Götz in Flebingen gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, auch wenn der Anschlag nicht geboten wird.

R. G. B. XVI. 3189 Das in der Karlstraße dahier unter Nr. 73, einerseits neben Bäcker Gustav Kern, anderseits neben der Stadtgemeinde Karlsruhe gelegene Anwesen, bestehend in einem einstöckigen Wohnhause mit Schuppen nebst dem Grund und Boden von 6,08 Ar Flächeninhalt, geschätzt zu 14 000 M. Die näheren Steigerungsbedingungen können inwischen in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 117 hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 8. Januar 1892. **E. Fräulin,** Großh. Notar.

### Versteigerungs-Ankündigung.

31. Der Erbteilung wegen werden aus dem Nachlaß der Gasarbeiter Johanna Holstein Wittwe, Karoline geb. Lang, von Mühlburg die nachbeschriebenen Liegenschaften am:

Donnerstag den 4. Februar d. J., Vormittags 8 1/2 Uhr, in dem Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars dahier, Rheinstraße 55, einer öffentlichen Versteigerung zu Eigentum ausgesetzt und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

Gemarkung Karlsruhe. Stadttheil Mühlburg. R. G. B. XVIII. 3700. Das dahier im Stadttheil Mühlburg an der Eisenbahnstraße unter Nr. 17, ein rf. neben Maurer Michael Doldt Melien, anderl. neben Zimmermann Friedr. Morlok gelegene Wohnhaus sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, im Flächeninhalt von 15 Ar 32 □ m, Schätzungspreis 15 000 M. Gemarkung Knielingen. L. B. Nr. 1664. Plan Nr. 6. 8 Ar 33 Meter Acker am Mühl-

burgerweg, neben Jakob Friedrich Knobloch VII. und Gottlieb Hörnes Wittwe, Schätzungspreis 300 M. Die Zahlung des Kaufschillings hat baar zu geschehen, mit 5% Zins vom Zuschlagestage an, nach Verweisung des Notars. Karlsruhe-Mühlburg, am 21. Januar 1892. **Großh. Notar Mathos.**

### Oeffentliche Versteigerung.

Im Auftrage des Konkursverwalters werde ich am

Montag, den 25. Januar d. J., Vormittags 10 Uhr, im Pfandlokal Adlerstraße 34 hier gegen baare Zahlung öffentlich versteigern: 1 Klavier (Flügel), 2 Sophas, 6 Stühle, 1 Klavierstuhl, 1 Büffet, Schränke, Kommoden, Waschkommoden mit Marmorplatten, 1 Silberschrank, Spiegel und Bilder, Wanduhren, Gallerien, Teppiche, 1 Arbeitstisch, 1 Blumentisch mit Blumen, 1 Jagdgewehr, 1 G. weih, 1 Nähmaschine, verschiedenes Werkzeug, 1 Bett, 2 Kanapeces, 1 Faß, 1 Faßlager, 1 eis. Tisch und 6 Stühle, 3 Vogelkäfige und sonst. Verschiedenes, ferner

Nachmittags 2 Uhr, im Vollstreckungswege: 1 Klavier, Schränke, Kommoden, Sophas, Tische, Bilder, Spiegel, 1 Drehbank, 7 Hobelbänke mit Werkzeugen, 1 Parthie Bretter, 1 Handwagen und verschiedenes Andre es. Karlsruhe, den 21. Januar 1892. **Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.**

### Versteigerung.

Montag den 25. Januar, Vormittags 9 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: eine große Parthie neue Damen-Hülz u. Lederstiefel, Hülz und Lederpantoffeln, wollene Handschlagtücher in verschiedenen Größen u. Farben, wollene Socken, Unterjacken, getragene Kleider, ferner für Corsetten mehrere Grob-Kofferschließen, schwarz u. in Schirting, Hüftenschnuren, Uhrfedern, Nudelschnuren, circa 10 Pfd. schmale und 5 Pfd. breite Rohr, 2 Weckeruhren, 1 Regulator, 1 doppelseitiger Kinderschlitten etc., wozu Liebhaber einladet. **S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.** Weierthelm.

### Fahrniß-Versteigerung.

Am nächsten Mittwoch den 27. Januar 1892, Vormittags 8 Uhr anfangend, werden in der Erbtheilung der † Kaufmann Josef Wiedemann Wwe., Barbara geb. Braun zu Weierthelm, Bürgerstraße 56, Erbtheilung wegen öffentlich gegen Baarzahlung versteigert: Gold und Silber, Manns- und Frauenkleider, Bettung und Bettzeug, Schreinvorf, Felds und Hundegeschir, allgemeiner Hausrath, 6 Hühner, 5100 Stück Cigarren und verschied. Ladenwaaren. Weierthelm, den 21. Januar 1892. **Bürgermeisteramt Braun, F. Weber.**

### Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 2, am Schloßplatz, ist soaleich oder bis zum 23. April die Parterrewohnung von 4 eleganten Zimmern und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres im 4. Stock. 21. Amalienstraße 37 ist im 4. Stock des linken Seitenbaues eine Mansardenwohnung von 3 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Seitenbaues. Augartenstraße 25 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst.

31. Degenfeldstraße 2 sind per 23. April oder früher zu vermieten:

der II. Stock von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und 2 Kellern, der III. Stock von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und 2 Kellern, und der IV. Stock von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und 2 Kellern. Näheres daselbst oder Stefaniensstraße 19.

\* Durlacherstraße 45 ist eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. — Ebenfalls ist ein schöner Herd zu verkaufen.

41. Kaiser-Allee 21 ist auf 23. April der 3. Stock von 6 Zimmern, Balkon, Badezimmer und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kaiserstraße 80 ist im 4. Stock eine elegante Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Besitzer **A. Steinmetz, Apotheker.**

\* Karl-Friedrichstraße 5 (am Marktplatz) ist im Seitenbau, eine Etage hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Speicher auf 23. April zu vermieten.

\* Karlstraße 31 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres bei dem Eigentümer, parterre, Eingang Seitenbau. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr und von 2-4 Uhr.

31. Lessingstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 2 Uhr an. Näheres parterre.

31. Luitensstraße 11 ist wegen Beisehung der unteren Stock von 3 Zimmern und Mansarde an eine kinderlose Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Luitensstraße 17 ist der 3. Stock mit freier Aussicht, bestehend in 3-4 Zimmern, 1 Mansarde und allem Zugehör, ebenso eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

31. Luitensstraße 69a ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten.

\* Marienstraße 40 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Trockenstube und Waschküche, mit besonderm Gasabschluß, ebenso im Parterre eine solche von einem Zimmer und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

\* 21. Scheffelstraße 40 ist auf 23. April im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller, Gasabschluß und Vorfenster, zu vermieten. Preis 340 Mark. Näheres im 3. Stock.

\* Scheffelstraße 42 sind der 3. und 4. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Schillerstraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— Schützenstraße 2, zunächst der Eitlmaierstraße, direkt am Stadtpark, ist der 3. Stock, feine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock daselbst.

31. Schützenstraße 11 ist eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör an eine kleine Familie per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\* 21. Schützenstraße 15 ist im 2. Stock eine mit Gasabschluß versehene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Keller und Holzstall auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist einzusehen bis Mittags 2 Uhr. Näheres parterre.

\* Schützenstraße 52 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* Schützenstraße 65, Ecke der Ruppurrerstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

\* Schützenstraße 88 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller wegen Wegzugs soaleich oder später zu vermieten.

\* Schützenstraße 93 ist eine kleine Wohnung von 1 Zimmer und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

31. Sojienstraße 17 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 8 Zimmern mit Hof, Küche, den erforderlichen Räumlichkeiten im Keller und in der Mansarde, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilen die St. Vincentius-Schwester im 1. Stock sowie die Frau Oberin im St. Vincentiushaus.

3.1. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, mit Glasabschluß, per 23. April preiswürdig zu vermieten.

\* Viktoriastraße 17 ist im Vorderhaus eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend in 2-3 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasserleitung versehen, auf 23 April zu vermieten. Näheres daselbst, pa terre.

3.1 Waldstraße 10 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansardenzimmer, Küche und Keller sofort oder per 23. April zu vermieten Preis 400 Mk. Näheres Waldstraße 28 im Kontor.

— Westendstraße 61 (Blid auf den Kaiserhof), ist wegen Bezug eine elegante Parterrewohnung von 3 Zimmern, Badecabinet und sonst reichlichem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

\* Wilhelmstraße 19 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör so, leicht zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Zähringerstraße 92 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

— Auf 23. April ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres Douglasstraße 7, 1. Stock.

\* Eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Werberplatz 42 im Laden.

\* Ein Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Keller, ist sogleich oder später zu vermieten: Waldhornstraße 58.

— Kaiserstraße 205, zwei Treppen hoch, ist eine Wohnung von drei Zimmern, Keller etc. (event. 2 Zimmer und Küche) per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

4.3. Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit reichlichem Zugehör sogleich zu vermieten; Einzusehen von 8 bis 1 Uhr Vormittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags.

3.1. Karl-Friedrichstraße 19 (neben der Gewerbehalle) sind zwei neu fertiggestellte Wohnungen im 2. und 3. Stock von 5-6 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

\* 4.1. Kaiser-Allee 149 ist eine Parterrewohnung von 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und reichlichem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Mietpreis incl. Wassergeld 500 Mk. Näheres im 1. Stock daselbst.

Kaiser-Allee 22 sind in schöner, freier Lage ohne Vis-à-vis der 2. Stock (Preis 650 M.) und der 3. Stock (Preis 570 M.) per 23. April d. J. zu vermieten. Die Wohnungen bestehen aus je 6 Zimmern mit Balkon, Küche, Speisekammer, Mädchenkammer, je 2 Kellerabteilungen und Waschküche. Dieselben sind mit Diensttreppen, Gas- u. Wasserleitung versehen, sowie Vor- und Hintergärten. Näheres zu erfragen daselbst, parterre.

**Wohnungen zu vermieten.**

4.1. Bernhardstraße 7, zunächst dem Durlacherthor, bei der neuen Schule, sind per 23. April d. J. oder früher zu vermieten: der 2., 3. und 4. Stock, je zwei Wohnungen von je 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. s. w., der Neuzeit entsprechend eingerichtet (Parquets und Closets). Näheres beim Eigentümer daselbst.

**Laden zu vermieten.**

3.1. Gottesauerstraße 29 ist ein schöner, geräumiger Laden mit Wohnung sofort oder später zu vermieten. Daselbst ist auch eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche sofort zu vermieten.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Von einer kleinen, ruhigen Familie (3 Personen) wird auf 23. April d. J. eine Wohnung

von 2-3 Zimmern nebst Zugehör gesucht. G. N. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 459 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnung gesucht**  
per 23. April. Sonnenseite Gartengenuß. 6-7 Zimmer und Badezimmer, für kleine, ruhige Familie. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 429 erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Schützenstraße 27, parterre, ist auf 1. Februar ein sehr freundliches, hübsch möbliertes Zimmer sowie eine möblierte Mansarde zu vermieten.

\* Douglasstraße 9 ist ein freundliches Mansardenzimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

\* Ein gut möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist sofort oder bis 1. Februar zu vermieten. Näheres Ritterstraße 2, zwei Treppen hoch.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist an ein achtbares Fräulein auf 1. Februar oder später zu vermieten: Douglasstraße 30 im 2. Stock.

\* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort mit oder ohne Kost zu vermieten: Schwimmschulstraße 2 im 2. Stock.

Ein sehr großes, unmöbliertes Parterrezimmer mit freiem Eingang, namentlich zu Büreauzwecke sehr geeignet, ist zu vermieten: Kriegstraße 6.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten: Steinstr. 27 im 2. Stock des Seitenbaus rechts.

\* Werberstraße 21, 2 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer vor dem Glasabschluß sogleich oder auf 1. Februar billig zu vermieten.

**Schützenstr. 102** ist ein freundliches, nach der Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang an einen oder zwei Herren sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. 2.1.

2.1. **Mansarden-Zimmer** mit Kochofen ist unmöbliert sofort an eine ruhige Person zu vermieten: Spitalstraße 25 im Laden.

**Zu vermieten**  
ist ein schönes Mansardenzimmer mit Kochofen. Näheres Kurvenstraße 27 im 2. Stock. 3.1.

**Zimmer-Gesuche.**  
\* Zwei Damen suchen 2 möblierte oder unmöblierte Zimmer, eventuell kleine Wohnung für 1. Februar. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 462 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Gesucht auf 1. März in der Nähe des Polytechnikums 3 möblierte Zimmer mit besonderem Eingang in einem Hause. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 456 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein ehrliches, braves Mädchen, welches etwas Kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine gute Stelle: Zitel 17 im 2. Stock.

Ein erfahrener, gewandtes Mädchen, welches nähen und bügeln kann und schon bei Kindern war, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.1. Ein jüngeres, anständiges Mädchen, welches etwas Kochen, waschen und bügeln kann, findet sofort oder auf Wunsch Stelle: Marienstr. 81 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Schillerstraße 11 im Laden.

Ein braves Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, findet Stellung: Lammstraße 8 im 3. Stock.

**An die Herren Kapitalisten!**

3.1. Legt euer Geld in Hypotheken an, erste Hypotheken zahlen heute 4 1/2 bis 4 3/4 %, zweite Hypotheken 5 %; es ist immer noch besser, man muß ein Haus für 80 % der gerichtlichen Schätzung behalten, als daß man das Geld anderswo ganz verliert.

**Junger Mann**

2.1. mit constanten Hausarbeit wird für Büreau und

Expedition per sofort gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Angabe zeitlicher Tätigkeit und Gehaltsanspruch sind an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 437 zu richten.

**Tüchtige Parquetleger**  
für auswärts gesucht von  
**Billing & Zoller.**

**Köchin,**  
eine perfekte, tüchtige, wird zu Anfang März d. J. für ein feines Weinrestaurant gesucht. Anforderungen mit Gehaltsansprüchen sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 401 niederzulegen.

**Modes. Confection.**

6.1. Directrices, Arbeiterinnen, Verkäuferinnen werden gesucht für sofort und spätr. **G. Fischer-Jung,** Stellenverm. für die Bekleidungs-Industrie, Frankfurt a. M. (H. 6166).

\* 7.1. **Kellnerinnen,** Köchinnen, Haus- und Zimmermädchen, Diener und Hausburschen finden und suchen Stellen durch Frau **Billing,** Spitalstraße 44, 2 Stiegen hoch. Ebenfalls selbst können Mädchen billig wohnen.

**Drechsler-Lehrling.**  
Ein guterjogener Junge kann bei mir auf Ostern eintreten.  
**J. Heck,** Drechslermeister, Luitensstraße 17.

**Buchhalter,**  
in einem blühenden Fabrikgeschäft seit über zwei Jahren tätig, sucht per 1. April Lebensstellung unter bescheidenen Ansprüchen und beliebe man g. N. Offerten unter Nr. 465 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Beschäftigungs-Gesuch.**  
3.1. Ein Kaufmann sucht zur Ausfüllung seiner freien Zeit (eventuell auch Stellung) Vorträgen, Führung von Büchern, auch Kaufsach inbegriffen, oder abzuschreiben. Offerten unter Nr. 461 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Anerbieten.**  
\* 2.1. Eine junge, sehr gebildete Dame erbetet sich zum Vorlesen und zur Gesellschaft für einige Stunden des Tags bei einer Dame. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Altis-Belzfragen,**  
ein kleiner, wurde von einem Kinde am Freitag Nachmittag zwischen 2 und 3 Uhr, vermuthlich in der Erbprinzenstraße, verloren. Der redliche Finder wolle denselben gegen angemessene Belohnung Wilhelmstraße 36 im 2. Stock abgeben.

**Abhandengekommener Hund.**  
\* Eine kleine schw. Dackelhündin, auf den Namen „Kätzchen“ gehend, ist abhanden gekommen. Dem Wiederbringer gute Belohnung: Peststr. 17 im 1. Stock. Vor Ankauf wird gewarnt.

**Zu verkaufen:**  
**Keines Privathaus**

mit Garten im westlichen Stadtbild für M. 60000, **Privathäuser, Villen** an der Westend-, Bismarck-, Stefaniens-, Krieg-, Garten-, Leopold-, Viktoria- und Gullingerstraße, **Geschäftshäuser** an der Kaiser-, Adler-, Kronen-, Ritter-, Wald-, Ra- und Hirschstraße,

**Hotels, Gasthäuser und Restaurationen**

in und außerhalb Karlsruhe durch **Emil Meyer,** 21. Kriegstraße 20.

**Verkauf.**  
In der Nähe von Karlsruhe, an der Bahn gelegen ist ein dreistöckiges Wohnhaus mit Gemüse- und Obstgarten, ferner eine neue

Werkstatt mit Dampfmaschine und großem Hofraum, für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, um den festen Preis von 19 000 Mark zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei

**F. Gabler,**  
Sofienstraße 13.

### Zwei neue Häuser,

das eine zwei- das andere vierstöckig, in den besten Lagen der Stadt, gut rentabel, hat unter äußerst günstigen Bedingungen im Auftrag zu verkaufen

**J. Gagel,** Gerichtsvollzieher a. D.,  
Waldbornstraße 33,  
Eingang Rähringerstraße.

### Verkaufs-Anzeigen.

2.1. Gartenstraße 43 sind im 2. Stock Wein-, Champagner- und diverse andere Flaschen zu verkaufen.

### Filder-Sauerkraut,

fein, per Pfd. 10 Pfg., bei Abnahme von 5 Pfd. à 8 Pfg., bei größtem Quantum billiger, ist zu verkaufen: Schützenstraße 36.

### Hauskauf-Gesuch.

\* Ein kleineres Haus im westlichen Stadtteil wird bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Näheres Kaiserstraße 243 im 1. Stock des Hinterhauses.

### Hauskauf.

\* Innerhalb der Stadt wird ein gut rentierendes, dreistöckiges Wohnhaus zu kaufen gesucht. Offerten mit Nachweisung der Rentabilität sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 460 abzugeben.

### Hauskauf.

2.1. Gesucht bei namhafter Anzahlung ein Haus, das sich so rentiert, daß eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern frei ist. Lage gleichgültig. Offerten mit genauer Angabe der Rentabilität und der Hypotheken unter Nr. 457 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Haus,

wenn nicht neu, so doch in gutem Zustande, mit geräumigem, hellem Hof, womöglich Einfahrt, zwischen Waldborn- und Leopoldstraße (Alstadt), mit Anzahlung von 8000-10000 Mark zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Beschreibung sind unter Nr. 458 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

### Halbe Champagnerflaschen

werden angekauft von  
**Karl Kaufmann,** Conditor,  
Ludwigsplatz 61.

### Kastanienbäume.

\* Zwei große, aber noch zum Umsetzen geeignete Kastanienbäume werden zu kaufen gesucht: Bahnhofstraße 18 im 1. Stock.

### Wohl nicht zu übersehen!

#### Ankauf.

3.1. Einem geehrten Publikum hier und Umgegend sowie den Herren Maurermeistern, Architekten, Brauereien, Fabrikanten, Schlossermeistern, Schmiedemeistern, Blechneumeistern und Installateuren empfehle ich mich stets im Ankauf zu heutigen Tagespreisen, wie nachstehend folgt gegen netto Kassa:

	pro	1 Kilo	28-28
altes Zinkblech	1	1	55-60
" Zinkmessing	1	1	40-45
" Blechmessing	1	1	20-21
" Blei	1	1	80--
" Kupfer	1	1	1.20-1.25
" englisches Zinn	1	1	80--
altes prep. Zinn	1	1	3.--3.10
" Gußeisen	100	100	3.--
Schmelzeisen-Abfälle	100	100	1.60
Blecheisen-Abfälle	100	100	4.--4.20
Maschinenguß	100	100	4.--4.20
Hufeisen	100	100	8.--9.--
alte Zinkasche	100	100	2.--2.10
Hufspäne	100	100	2.--2.10
Eisenspäne	100	100	

bei größeren Quantitäten wird noch mehr bezahlt. Sämtliche Gegenstände werden im Hause abgeholt.

Abressen beliebe man zu richten an  
**Hermann Hess,**  
Gottesauerstraße 35.

### Zur gefl. Beachtung!

#### Fortwährender Ankauf

von Gold, Silber, Bettung, Möbeln, Herrenkleidern, Stickereien, allen ausrangierten Militärgegenständen sowie Geschäftsbüchern, Briefen zum Einstampfen, Kupfer, Zinn, Zink und Blei, und werden für sämtliche obengenannte Gegenstände die reellsten Preise bezahlt. Adressen beliebe man zu richten an **Hermann Hess,** Gottesauerstraße 35. 3.1.

### Ein Dachshund

wird zu kaufen gesucht im **Restaurant Reichskanzler.**

### Wohl nicht zu übersehen!

3.1. Den verehrl. Druckereien, Buchhandlungen, Kaufleuten, sowie den Confections-Geschäften empfehle ich mich im Ankauf nachstehender Artikel zu folgenden Preisen:

für altes Papier per 100 Kilo M. 2.50-3,  
für Druckpapier per 100 Kilo M. 3-4,  
für Geschäftsbücher, Briefe und alte Aktien zur Einstampfung per 100 Kilo M. 4-5,  
für neue, reine Tuchabfälle per 100 Kilo M. 30 bis 35,  
für neue, reine, blaue Tuchabfälle per 100 Kilo M. 50-60,

bei größeren Quantitäten wird noch mehr bezahlt, alles gegen netto Kassa.

Abressen beliebe man zu richten an  
**Hermann Hess,**  
Gottesauerstraße 35.

### Restaurant,

besseres, zu pachten gesucht von geschäftsgewandtem Manne per 23. April d. J. oder früher. Offerten übermitteln unter Nr. 415 das Kontor des Tagblattes. 3.1.

#### Gegründet 1826.

**G. C. KESSLER & CO**  
Aelteste deutsche Schaumweinkellerei.  
**ESSLINGEN**  
Gegr. 1826.



Alleinige Niederlage und Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei

**J. B. Klingele Nachf.,**  
71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

#### Gegründet 1826.

#### Feinste

### Süßrahm- Tafelbutter

von der Milchgenossenschaft e. G. in Freiburg i. B.

Niederlage  
täglich frischer Butter  
bei

**J. B. Klingele Nachf.,**  
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

### Orangen

empfehlst billigt 2.1.  
**Max Scherer,**  
Adlerstraße 40.

### Fleischpastetchen

empfehlst  
**Georg Oehler,** Hofkonditor,  
Herrenstraße 18.

### W. Harlfinger, Conditorei,

Ecke der Leopold- und Viktoriastraße,  
empfehlst täglich

### Berliner Pfannkuchen

und  
Fastnachtskuchen.

#### Spezialität:

ächt engl. Plum-Cake,  
Gefrorenes  
in diversen Formen.

### En gros. Die Theehandlung Endetail.

#### von S. Blum,

Adlerstraße 15,

empfehlst ihren direct in großen Originalisten bezogenen Thee und macht auf zwei hochfeine Sorten besonders aufmerksam, die eine zu M. 4.--, die andere zu M. 4.50.

#### Banille

zu 15, 20, 25, 35 Pfennig die Stange.

### Sämmtliche Consumartikel,

als Zucker, Kaffee, roh und selbstgebrannt, Reis, Gerste, Sago etc, Feinwaaren, Hülsenfrüchte, Mehl, Dürr Obst, Wascheartikel, Lichte etc. etc., in besten Qualitäten von 5 Kilo aufwärts zu äußersten Engros-Preisen empfehlst franco Haus

**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 58.

### Fastnachtsküchlein,

Berliner Pfannkuchen

täglich frisch, sowie

Kaffee- und Theegebäck

in großer Auswahl.

**W. Wilser, Hofbäcker,**  
Amalienstraße 3.



Täglich frische Schellfische, Cabelsau, Sechte, Zander, Seezungen empfehlst

**L. Sturm,**

gegenüber der Infanteriekaserne.

### Büchlinge

frisch eingetroffen bei 2.1.

**Max Scherer,**

Adlerstraße 40.



Täglich frisch eintreffend:  
Schellfische, Cabelsau, Zander, Soles, Aheinsalm, frische Säringe, lebende Sechte, Karpfen zum billigsten Tagespreis

bei **L. Pfefferle,**

3.3. Hirschstraße 31.

**Feinste Cervelat-Wurst,**  
**Salami,**  
 fetten **Schwarzenmagen,**  
 gewöhnl. "  
 rothen "  
**Lyonerwurst,**  
**Schinkenwurst,**  
**Frankfurter Leberwurst,**  
 frische und geräucherte **Schinkenroulade,**  
 täglich frische **Frankfurter Fleisch,** **Cervelat,**  
 und **Wienerwürstchen,** sowie prima rein ausge-  
 lassenes **Schweinefett** von 10 Pfund ab à 70 Pf.  
 empfiehlt bestens

**Frz. Doll, Metzger,**  
 Kreuzstraße 17.



**Villose,**  
 reinigt binnen 14 Tagen die Haut  
 von **Leberflecken,** **Sommerprossen,**  
**Podensflecken,** vertreibt den gelben  
 Leint und die Rötze der Nase, sicher-  
 res Mittel gegen alle Unreinheiten  
 der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl.  
 M. 1.50.

**Harterzeugung-Pommade**  
 à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Mona-  
 ten erzeugt diese einen vollen Bart.

**Chinesisches Haarfärbemittel**  
 à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50, färbt sofort  
 leicht in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles  
 bis jetzt Dagewesene.

**Oriental. Enthaarungsmittel,**  
 Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man  
 solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minut.,  
 ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.

**Eau de Cologne philocome**  
 reinigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schuppen,  
 verhindert das Ausfallen und befördert das Wachst-  
 hum der Haare in nie geahnter Weise, à Flacon  
 M. 1.50.

Allein läßt zu haben beim Erfinder **W. Krauss**  
 in S 3 In.

Die alleinige Niederlage befindet sich in **Karls-**  
**ruhe bei Hermann Bieler,** Friseur- und  
 Parfümerie-Geschäft, Kaiserstraße 239, zwischen  
 Hirsch- und Leopoldstraße (früher Kaiser-Bastille 34).

Vor kalten Nachahmungen wird gewarnt!

**Phönix-Pomade**  
 ist das einzige reelle, seit Jahren be-  
 währte und in seiner  
 Wirkung unübertroff.  
 Mittel z. Pflege u. Be-  
 förderung ein. vollen  
 u. starken Haar- und  
 Bartwuchses.  
 Erfolg garantiert.  
 Büchse 1 u. 2 Mk.  
**Gebr. Hoppe,**  
 Schutz-Mark  
 Berlin SW., Charlottenstr. 82. Parfüm.-Fabr.  
 Zu haben in **Karlsruhe** bei: 26.18  
**Herm. Bieler,** Kaiserstrasse 239,  
**A. Kiefer,** Kaiserstrasse 92 und  
**Carl Hensle,** Schützenstrasse 37.

Das allerbeste Putzmittel für Messing  
 Kupfer u. f. w. ist das  
**Universal-Schnellganz-Putz-**  
**pulver** mit Anker.  
 — Komposition für Putzwasser. — Eau de  
 ouivre. Zum Gebrauch rührt man das Pulver  
 mit Wasser an. Fabriziert von dem Chem.  
 Laboratorium **H. Schweyer** in Dorn-  
 fetten (Württemberg). Zu haben per 1/4  
 Packet à 20 Pfennig, 1/2 Packet à 10 Pfennig  
 in **Karlsruhe** bei **Jul. Dehn,** Zähringer-  
 strasse, Theod. Haber, Kronenstrasse, **E.**  
**Zeitlwe,** Zähringerstrasse; in **Wörzheim**  
 bei **F. A. Wadlener,** b. d. schwarzen Adler.  
**Wiederverkäufer überall gesucht.**

**Möbelmagazin**  
 und **Ausstattungs-Geschäft**  
**P. Hirt,**  
 Rüppurrstraße 36,  
 beste und billigste Einkaufsquelle.  
 Reichsortirtes, großes Lager aller Sorten Holz-  
 und Polstermöbel, Spiegel und Betten, Teppiche  
 und Vorhänge in guten Qualitäten.  
 Complete Salons, Speise-, Wohn- und Schlaf-  
 zimmer-Einrichtungen sind stets in schönster Aus-  
 führung auf Lager.  
 Das Auspolstern und Aufarbeiten von Holz- und  
 Polstermöbeln sowie das Aufmachen von Vorhängen  
 wird bestens besorgt.

**Frau Elise Geiger,**  
**Zahntelier für Damen und Kinder,**  
**Kaiserstrasse 60,**  
 gegenüber der kleinen Kirche.  
 — Sprechstunde 9—12 u. 2—5 Uhr.

**Man beachte,**  
 daß von allen Cigarren Proben gegen Zahlung  
 abggeben werden. 21.  
**Billigste Quelle.**  
**57 Zähringerstraße 57.**  
 NB. Sonntags von 1—5 Uhr geöffnet.

**D. Waerther,**  
 Friseur,  
**34 Kaiser-Passage 34.**  
 Salon zum Haarschneiden, Frisiren  
 und Rasiren.  
 Feine Bedienung, mässige Preise.  
 Abonnements in und ausser dem Hause.

**Seiter & Trabold,**  
 Juweliere,  
 Kaiserstrasse 102.  
 Reichhaltiges Lager in Juwelen, Gold-  
 und Silberwaren.  
 Reparaturen prompt und billig.  
 Ankauf von altem **Gold** und **Silber**  
 zu den höchsten Preisen.  
 Vergoldung und Verillberung.

**Betten- und Möbelgeschäft**  
 von  
**Frau Schleckmann,**  
 Waldstraße 7.  
 — Büffets, Spiegelchränke, Verticos, Schiffo-  
 nteree, ein- und zweibürge Kästen, verschiedene  
 Schreibtische, Kommoden mit Marmor und andere  
 Kommoden, große Auswahl in Betten, Spiegeln  
 und Bildern, Tischen und Stühlen, Karapées mit  
 und ohne Hautcuils, verschiedene Küchen-Möbel  
 u. f. w.

**Frau-Ringe,**  
 massiv in Gold,  
 in größter Auswahl und zu den billigsten  
 Preisen empfiehlt  
**J. Petry,**  
 Juwelier- und Ringsfabrikant's-Wittwe,  
 Kaiserstraße 151.

**Photographische Apparate**  
 für Künstler, Techniker und  
 Dilettanten.  
 Objective, Trockenplat-  
 ten, Papiere, Chemika-  
 lien u. alle Geräthschaffen  
 nur in **bester** Aus-  
 führung empfiehlt  
**K. Scheurer,** Hofmechaniker,  
 Firma **C. Stokler,**  
 Kaiserstraße 152.

**Neu eingetroffen:**  
 Spitzen und Einfäse für Vorhänge und Federn  
 (Handarbeit) in schönster Ausführung. Häkelgarn  
 in weiß, crème u. farbig, prima Qualität; bei Ab-  
 nahme derselben Häkelmuster unentgeltlich.  
 Auch empfehle mich zur Anfertigung von Quasten,  
 Kransen, Schürzen, Gimpfen, Borden, Knöpfen u.  
 für Möbel und Confection.  
**Herrmann Fricke,** Posamentier,  
 Douglasstraße 10, Ecke der Akademiestraße.

— In sämtlichen Buchbinder- und Carton-  
 nage-Arbeiten zu allerbilligsten Preisen bei solbden  
 und geschmackvoller Ausführung empfiehlt sich die  
**Buchbinderei und Papierhandlung**  
 von  
**Julius Stöbe,**  
 Schützenstraße 38, gegenüber der Schule.

**Für Vereine und lust. Gesellschaften:**  
 Biggphones (Pappdeckel-Instrumente) zu komi-  
 schen Ausführungen sind in großer Auswahl vor-  
 rätbig, große Trommeln, Drehorgeln u. sind  
 leihweise zu haben bei  
**C. Sattler,**  
 Musik-Instrumentenmacher, Kaiserstraße 44,  
 neben der Restauration zum Eberbanten.

**Julius Berger,**  
 Installateur,  
 Weberstraße 55,  
 empfiehlt sich zur Aus-  
 führung von Gas- und  
 Wasserleitungen, Haus-  
 telegraphen u. Telephon-  
 leitungen.  
 Bierpressionen für  
 Luft- und Wasserdruck,  
 sowie mittelst natürlicher  
 Kohlensäure (bekanntlich  
 in sanitärer wie in wirth-  
 schaftlicher Beziehung das  
 Beste und Billigste)  
 Lager natürlicher Koh-  
 lensäure für Mineral-  
 wasserfabrikation und für  
 Bäckerei.  
 Reparaturen prompt und  
 unter Garantie.

**Oft kommt es vor,**  
 daß von Kinderwagen und Sitzwagen die Gummireifen  
 sich lösen; ich weise darauf hin, daß in  
 meiner Werkstätte solche wieder befestigt und auch  
 durch neue Reifen ersetzt werden. Gummireifen  
 an Wagen, welche bei mir gekauft worden sind,  
 kosten selbstredend nichts.  
 Achtungsvoll  
**A. Jörg,**  
 Korbwaren-Manufaktur,  
 223 Kaiserstraße 223.

Modell  
 1889.  
**Gas-Motor.**  
 Einfachste, billigste  
 und geräuschlose Be-  
 triebskraft.  
 Ueber 1000 im  
 Betrieb.  
 Vielfach prämiirt.  
**Buss, Sombart & Cie.,**  
 2.2. Magdeburg.  
 Vertreter: **B. Mook,**  
 Mechaniker, Karlsruhe.

**Nicht zu übersehen.**  
 In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Ge-  
 webe, Siebe, Erds-, Sands- und Kohlenburchwürfe  
 empfiehlt sich bei solbder, guter Arbeit und sehr  
 billigen Preisen **F. Jäger,** Drahtflechter.  
 Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sie-  
 ben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht.  
 Mein Geschäft befindet sich jetzt **Kaiserstraße 35.**

**J. G. Houben**  
Sohn Carl Aachen.



127.

**Gasheizöfen**

in jeder Grösse,  
einfacher und eleganter Ausstattung.

**Gasbadeöfen,**

je nach Grösse in 5—15 Minuten ein warmes  
Bad liefernd.

Prospecte gratis.

Auch durch hiesige Geschäfte zu beziehen.

**Ludwig Ziegler,**

Waldstraße 41.

Agentur

der Feuerversicherungsgesellschaft

**Deutscher Phönix,**

Agentur

der Allgemeinen Versorgungsanstalt

im Großherzogthum Baden zu Karlsruhe,

Haupt-Agentur der

Allgemeinen Spiegelglas-Versicherungsgesellschaft

in Mannheim,

Haupt-Agentur

der Frankfurter Versicherungsgesellschaft

gegen Wasserleitungsschäden,

Agentur

der Schweizer Unfall-Versicherungsgesellschaft

in Winterthur.

Prospecte, Anskünfte und Vermittlung

kostenfrei.

**Restauration**

**Schützenhaus.**

Ständige Restauration.

Kalte und warme Speisen zu  
jeder Tageszeit

Reichhaltige Küche und  
ausgezeichnete Weine.

Schnee- und  
Eiswein.

Kaffee mit Gebäck.

Hübsche heizbare Kegelbahn.

Nebenzimmer mit Pianino.

**J. Möloth, zum Schützenhaus.**

**Restaurant zum Frankeneck!**

Täglich

große, reichhaltige Frühstücks- u.

Abendkarte,

hochfeines Export-Lagerbier und

reine Weine

empfiehlt

**Wilhelm Hensel.**

**Speise-Restauration.**

\*33. Brinae dieselbe dem geehrten Publikum in  
gefällige Erinnerung.

Abonnenten werden jederzeit angenommen.

**Adolf Richelmer jun.,**

53 a Bähringerstraße 53a,

eine Treppe hoch.

**Gasthaus zum gold. Karpfen.**

Empfehle einen guten **Mittagstisch**  
im Abonnement à Mk. 1.—.

10.4.

**J. Koch.**

**Nach beendigter Inventur**

werden sämtliche

Winter-Paletots, Sobenzollern, Kaiser-  
mäntel, Anzüge, Hosen, Knaben-An-  
züge und Paletots zu und unter Kostenpreisen  
ausverkauft.

**Spiegel & Wels,**

Kaiserstraße 76, Marktplatz.



**Alb. Glock & Cie.**

Karlsruhe i. B. gegr. 1861.

Specialität  
in  
photograph.  
Apparaten  
für Künstler, Gelehrte  
Techniker, Journalisten

Reichste

Auswahl

in

Albument-Apparaten

**Großes Spiegellager und Einrahmungsgeschäft**

31.

von **Karl Meess, Vergolder,**

Nachfolger von **J. Wanger, Waldstraße 14.**

Anfertigung von jeder Art Spiegel- und Bilderrahmen von der einfachsten bis  
zur feinsten Ausführung. Nur gute Qualität.

**Einrahmungen jeder Art.**

Neuvergoldene alter Spiegel- und Bilderrahmen, Möbel u. s. w.

Solide Arbeit.

Billige Preise.

**Brauerei Schrempp, Waldstraße.**

**Karlsruher Colosseum.**

Sonntag den 24. Januar 1892

**zwei große Gala-Vorstellungen**

von nur **Künstlern I. Ranges.** (Nicht zu vergleichen mit Tengel-Tengel)

Anfang 4 und 8 Uhr.

Reservierter Platz M. 1.50, 1. Platz M. 1.—, 2. Platz 60 Pfg., 3. Platz 30 Pfg.

**Duendkarten** im Vorverkauf bei den Herren **Schneider** und **Springer,**

Cigarrenhandlungen, zu haben

NB. Ich mache dem geehrten Publikum bekannt, daß von heute ab jeden Sonntag  
von 11—12 Uhr an der Kasse Billetvorverkauf stattfindet.

Die Direktion.

17. öffentliche Sitzung der II. Kammer.  
**Tagesordnung**

auf  
Montag den 23. Januar 1892,  
Vormittags 11 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Beantwortung der Interpellationen der Abgeordneten v. Buol und Gen., die Sonntagseruhe betreffend.
3. Beratung des Berichts der Petitionskommission über die Bitte der Gemeindefabrikanten u. a. um Abänderung des Gesetzes vom 23. Mai 1858, die Abtretung des Rheinbodens an den Großherzoglich badischen Staat betreffend,  
Berichterstatler: Abg. Strübe.

8.1.



**Kaiser-Panorama,**

Kaiserstraße 99.

Vom 24. bis mit 30. Januar

**Konstantinopel  
und Athen.**

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 24. Januar. I. Quartal.  
15. Abonnements-Vorstellung. **Durch's Ohr.** Lustspiel in drei Aufzügen von Wilhelm Jordan. — **Sonne und Erde.** Ballet in 2 Akten (5 Bilder) von F. Gaul und J. Hafreiter. Musik von J. Bayer. Anfang 6 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Montag den 25. Jan. Theater in Baden.  
17. Abonnem.-Vorstellung. **Nathan der Weise.** Dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen von Lessing. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 26. Januar. I. Quartal. 14. Abonnements-Vorstellung. **Dabeim.** Schauspiel in einem Akt, nach Octave Feuillet's „Le village“ von Wilhelm Wolff. — **Jugendliebe.** Lustspiel in einem Akt von A. Wilbrandt. — **Die Hochzeitsreisenden.** Lustspiel in einem Akt von Emil Pirozzi. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 27. Januar. I. Quartal.  
16. Abonnements-Vorstellung. Zur Feier des Geburtsfestes Seiner Majestät des Deutschen Kaisers. In festlich beleuchtetem Hause. Neu einstudirt: **Gurpantche.** Große romantische Oper mit Ballet. Gedichtet von Marina von Chézy. Musik von Karl Maria von Weber. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 29. Januar. I. Quartal. 17. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Die Großstadtlust.** Schwank in vier Akten von Blumenthal und Kadelburg. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 31. Januar. 2. Vorstellung außer Abonnement. **Nienzi, der letzte der Tribunen.** Große tragische Oper in fünf Aufzügen von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Notierungen zu dieser Vorstellung werden von Montag den 25. Januar, Vormitt. 8 Uhr an, angenommen.

**Im Stadtgartentheater Karlsruhe:**

Sonntag den 31. Januar. I. Vorstellung.  
**Das Stiftungsfest.** Lustspiel in 3 Akten von G. v. Moser. Anfang 4 Uhr Nachm.

Eintrittskarten zu dieser Vorstellung sind von Dienstag den 24. Jan. an zu haben: an Theater-tagen des Hoftheaters an der Tageskasse von 11 bis 1 Uhr, bis zum Vorstellungstage Vormittags 10 Uhr bei Herrn Kaufmann Otto Mayer, Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße, und am Vorstellungstage von 11 1/2 — 12 1/2 und von 3 1/2 Uhr Nachmitt. an an der Kasse im Stadtgartentheater.

Preise der Plätze: Fremdenloge 2 M. 50 K., Mittelperispekte 2 M., Seitenperispekte 1 M. 50 K., Logen 2 M., I. Rang 1 M. 30 K., II. Rang 1 M., Barriere-Steckplätze 80 K., Mittelgalerie 40 K., Seitengalerie 30 K.

**Größeres Gelände im Fabrikdistrikt  
zu verpachten oder zu verkaufen.**

Das circa 3585 Quadratmeter umfassende Gelände an der Durlacher Allee, zwischen der Pferdebahnhofs-Umgehung und dem Gertsauer Schloßchen gelegen, mit dem hintern Theil an die Gerwigstraße anstoßend, ist im Ganzen oder getheilt zu verkaufen oder zu verpachten. Das Anwesen eignet sich als Lagerplatz oder zur Anlage eines größeren industriellen Unternehmens.  
Näheres bei dem Eigenthümer **F. Wolff**, Kaiserstraße 106. 8.1.

**Zum Elephanten.**

Sonntag den 24. Januar

**zwei grosse humoristische Soiréen**

der Concertgesellschaft

**== Excelsior. ==**

Aufreten der preisgekrönten Schlangen-Königin **Miss Simona.**  
Anfang 4 und 8 Uhr.

**Saalbau Mühlburg.**

Sonntag den 24. Januar

zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers  
festliche Tanzbelustigung.

**A. Fels'sche Halle,**

Kaiser-Allee 27, vor dem Mühlburgerthor.

Sonntag den 24. Januar 1892

**Grosses Tanzvergnügen,**

wozu einladet

**Heinrich Müller.**

Sonntag den 24. Januar

**Großes Tanzvergnügen:**

- Gasthaus zum weißen Löwen,
  - Paul Seher, zum goldenen Kopf,
  - Restaurations Kalubach,
  - Restaurations Köllenberger,
  - Brauerei Bahn,
  - Saalbau Karlsruhe, Gottesauerstraße,
  - M. Metz, zum Paradies,
  - Württembergischer Hof, Umlandstraße,
  - Weinberg, Waldhornstraße,
  - Zähringer Löwen, Zähringerstraße,
  - Flachsbarth, Kronenstraße.
- Anfang 3 Uhr.

**Sttlingen. Gasthof zum Hirsch.**

Erlaube mir, einem verehrl. Publikum meine hübschen und neu hergerichteten Tanz- und Speis-Säle mit Parquet und gutem Instrument in empfehlende Erinnerung zu bringen; auch stehen getrennte Lokale für kleinere Gesellschaften stets zur Verfügung.

Gute und reelle Bedienung zusichernd, empfiehlt sich  
hochachtungsvoll

**Ed. Kühner, zum Hirsch.**

